

Tierschutzindikatoren bei Ziegen und Schafen

Bachelorarbeit im FG Nutztierethologie und Tierhaltung und im FG Agrartechnik

1. Prüfer: Christel Simantke
2. Prüfer: Dr. Uwe Richter

Vorgelegt von: Gesa Annkristin Krone

Witzenhausen, August 2016

Zusammenfassung

Die vorliegende Arbeit befasst sich mit dem Thema Tierschutzindikatoren bei Schafen und Ziegen. Einleitend wird ein Überblick über die beiden Tierarten und ihre Eigenheiten und Unterschiede gegeben. Anschließend werden die Themen Tiergerechtigkeit und Tierschutzindikatoren definiert und näher beschrieben. Bei den Tierschutzindikatoren werden die ressourcen- und managementbezogene Indikatoren kurz erläutert, weiter aber nicht im Text behandelt, da sich diese Arbeit vor allem mit den direkten tierbezogenen Indikatoren beschäftigt. Im weiteren Verlauf der Arbeit werden einige dieser tierbezogenen Indikatoren beschrieben. Und da hinter diesen Indikatoren meist Erkrankungen stehen, werden auch diese näher erläutert. Im Anschluss an die Indikatoren geht es um die Richtlinien zur Tierhaltung der EG-öko-Verordnung sowie der beiden deutschen Bio-Anbau-Verbände, BIOLAND und DEMETER. Ergänzend zu den Richtlinien werden einige Projekte zum Thema Tierwohl vorgestellt. Diese Projekte sollen zum einen Landwirte bei ihren eigenbetrieblichen Tierwohlkontrollen unterstützen oder als allgemeines Instrument zur Kontrolle von Tierwohl auf landwirtschaftlichen Betrieben dienen. Diese Projekte stammen nicht nur aus Deutschland, sondern unter anderem auch aus Österreich und Großbritannien oder wurden von länderübergreifenden Arbeitsgruppen der EU entworfen und verfasst.